

Am Abend

6. Hiermit ich nun vollende mein Tagsgeschäft und
Sach und bitt herzlich zu Ende: Herr, den Feitabend
mach, drauf der Sabbath angehet, der währt viel tausend
Jahr, der ewiglich besteht. Amen, das werde wahr.

Michael Ziegenspeck 1617

Wo willst du hin, weils Abend ist

Böhmische Brüder Amsterdam 1661 / Johann Balthasar Reimann 1747

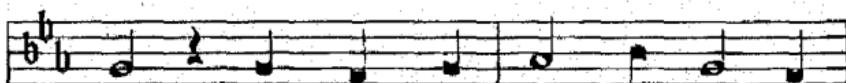


493

Wo willst du hin, weils A - bend



ist, o lieb - ster Pil - grim Je - su



Christ? Komm, laß mich so glück - se - lig



sein und kehr in mei - nem Her - zen ein.

2. Lass dich erbitten, liebster Freund, dieweil es ist so
gut gemeint; du weißt, daß du zu aller Frist ein her-
zenslieber Gast mir bist.

3. Es hat der Tag sich sehr geneigt, die Nacht sich
schon von ferne zeigt; drum wollest du, o wahres
Licht, mich Armen ja verlassen nicht.

4. Erleuchte mich, daß ich die Bahn zum Himmel
sicher finden kann, damit die dunkle Sündennacht
mich nicht verführt noch irre macht.

5. Vornehmlich aus der legten Not hilf mir durch
einen sanften Tod. Herr Jesu, bleib, ich halt dich fest;
ich weiß, daß du mich nicht verläßt.

Plön 1674

(493)